Gemeinderat Hergatz

NIEDERSCHRIFT

ÜBER DIE SITZUNG (10)
ÖFFENTLICHER TEIL
AM 2. NOVEMBER 2020 UM 19:00 UHR
IN DER TURNHALLE WOHMBRECHTS

Vorsitzender:	Erster Bürgermeister Oliver-Kersten Raab	
Anwesend:	Michael Zeh	
	Rebecca Schmalzl	
	Manuel Deinhart	
	Stephan Fey	
	Florian Gsell	
	Heike Kirchmann	
	Alexander Linke	
	Armin Müller	
	Anton Pfeiffer	
	Andreas Roth	
	Manfred Scheuerl	ab 19:04 Uhr
	Armin Woll	
	Wolfgang Zodel	
Entschuldigt:	Heinz Lieg	

Ö f f e n t l i c h e r T e i l
Tagesordnung:

1. Machbarkeitsstudie Dorfmitte Wohmbrechts
   hier: Vorstellungsrunde Architekturbüros

Der Vorsitzende, erster Bürgermeister Oliver-Kersten Raab, eröffnet um 19:00 Uhr die 10. Gemeinderatssitzung und stellt fest, dass zu dieser form- und fristgerecht eingeladen wurde. Ebenso stellt er fest, dass der Gemeinderat mit 13 stimmberechtigten Mitgliedern vertreten und beschlussfähig ist. Gemeinderat Lieg ist entschuldigt. Gemeinderat Scheuerl kommt später. Einwände gegen die Tagesordnung von Seiten des Gemeinderats bestehen nicht.
Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und die Herren von den Architekturbüros. Von der Presse ist noch niemand anwesend.

TOP 1

Machbarkeitsstudie Dorfmitte Wohmbrechts **AZ:** 6130.02
hier: Vorstellungsrunde Architekturbüros

Der Vorsitzende trägt den Sachverhalt vor. Für die Vergabe der Machbarkeitsstudie der Dorfmitte Wohmbrechts soll im ersten Schritt eine Auswahl von Architekturbüros durch den Gemeinderat vorgenommen werden. Es wurden 10 Büros angeschrieben. 4 Architekturbüros sind der Einladung gefolgt und werden eine Präsentation ihres Büros geben. Folgende Büros stellen sich in der angegebenen Reihenfolge vor:

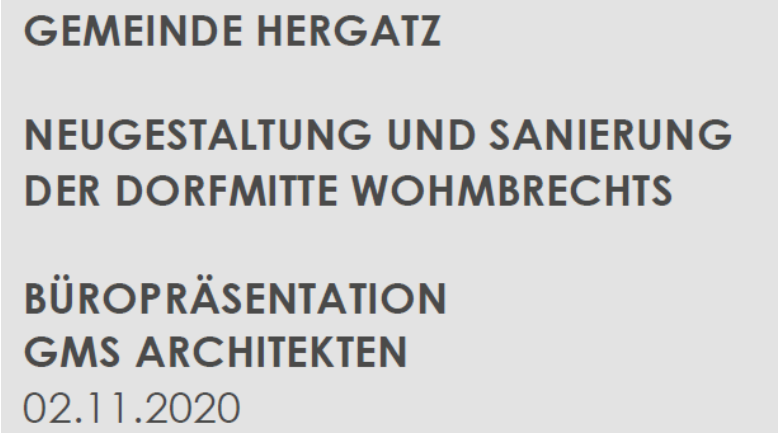
1. GMS Architekten, Isny
2. Ploesser Architekten, Friedrichshafen
3. Studio MM Architekt, Wangen
4. Dr. Klaus Pilz Architekt, Vilgertshofen.

Gemeinderat Scheuerl kommt um 19:04 Uhr. Herr Winkler von der Presse kommt um 19:20 Uhr.

1. PRÄSENTATION GMS ARCHITEKTEN

GeMeinSam ARCHITEKTEN

Herr Georg Schmitz, Dipl. Ing. Architekt von GMS Architekten, Isny, stellt sich zusammen mit seinem Vater Hans-Georg Schmitz, Dipl. Ing. Architekt, dem Gremium vor. Er präsentiert entsprechend der Bewertungsmatrix für den Gemeinderat seine finanzielle, wirtschaftliche, fachliche und persönliche Leistungsfähigkeit sowie ein vergleichbares Projekt. Die Arbeit im Detail sei ihm sehr wichtig. Anbieten könne er sich als Architekt oder als Generalplaner mit Lieferung der Fachplaner.



GeMeinSam ARCHITEKTEN

GRÜNDUNG 1954

5 PARTNER
20 ARCHITEKTEN
2 TECHNIKER
3 PRAKTIKANTEN | STUDENTEN
4 NIEDERLASSUNGEN

ISNY | KRESSBRONN | LEUTKIRCH | KEMPTEN

A1 | FINANZIELLE | WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | BÜRO GMS ARCHITEKTEN

INDUSTRIE UND VERWALTUNG

ÖFFENTLICHE BAUTEN

WOHNBAU & PFLEGEHEIME

UMBAU & DENKMALPFLEGE

WETTBEWERBSERFOLGE UND VGV-VERFAHREN

1. PREIS AUSSICHTSTURM IM WURZACHER RIED

ANERKENNUNG AMTSGERICHT BITBURG

1. PREIS WOHNBAUPROJEKT DER ZEPPELIN WOHLFAHRT GMBH

1. PREIS NEUBAU FEUERWEHRHAUS | DRK GEMEINDE IFFEZHEIM

ANERKENNUNG RATHAUS LAUPHEIM

1. PREIS VGV VERFAHREN AIRBUS DEFENCE AND SPACE GMBH

1. PREIS VGV VERFAHREN NEUBAU EINES KIGA WASSERBURG

3. PREIS NEUBAU EINES KIGA AULENDORF

WOLFGANG OTT
PREIS VERSICHERUNGSBÜRO GMBH

ARTUS GROUPE

GMS Architekten PartGmbB
Sonnenhalde 4
88316 Isny

Ihre Berufshaftpflicht-Versicherung

Grundvertrag Nr. 29 468547392 bei der R+V Allgemeine Versicherung AG
Excedentenvertrag Nr.: CDOTT1004 bei der Liberty Mutual Insurance Europe SE

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestätigen wir Ihnen, dass Ihre Berufshaftpflicht-Versicherung bei den im Betreff genannten Versicherungsgesellschaften besteht.

Versichertes Risiko: Gesetzliche Haftpflicht für Architekten

Gültigkeitsbereich: vom 01.04.2020 bis 01.04.2021

Diese Bestätigung ist befristet bis zur Beitragsfälligkeit am 01.04.2021.

Deckungssummen: EUR 5.000.000,-- Personenschäden
EUR 5.000.000,-- sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

Die Gesamtleistung für alle Erstadenereignisse eines Versicherungsjahres ist auf das Zweifache der je Schadenereignis vereinbarten Deckungssummen begrenzt.

Das Versicherungsverhältnis verlängert sich nach dem Vertragsablauf stillschweigend, wenn der Vertrag nicht spätestens drei Monate vor Vertragsablauf schriftlich gekündigt wird.

Dem Versicherungsvertrag liegen die "Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Haftpflicht-Versicherung (AHB)" und die "Besonderen Bedingungen für Architekten und Ingenieure" zugrunde.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Frank Weber

WOLFGANG OTT
PREIS VERSICHERUNGSBÜRO GMBH

Liberty Specialty Markets

Versicherungsbestätigung zur Exzedenten-Haftpflicht-Versicherung

Versicherungsschein Nr.	CDOTT1004 E01
Versicherungsnehmer	GMS Architekten PartGmbB Sonnenhalde 4 88316 Isny
Mit-Versicherungsnehmer	Gemäß Grundvertrag
Versichertes Leistungsbild	Gemäß Grundvertrag
Versicherer	Liberty Specialty Markets Europe S.A.r.l. Zweigniederlassung Deutschland in Vollmacht für Liberty Mutual Insurance Europe SE Direktion für Deutschland
Vertragslaufzeit	Versicherungsbeginn: 01.04.2020 – 00:00 Uhr Versicherungsablauf: 01.04.2023 – 00:00 Uhr
Deckungssumme	Im Anschluss an die Grundversicherung bei der R + V Allgemeine Versicherung AG unter der Versicherungsnummer 29468547392 mit den Deckungssummen für Personenschäden EUR 5.000.000 Sonstige Schäden EUR 1.000.000 Beträgt Versicherungsschutz im Rahmen dieser Versicherung mit den folgenden Deckungssummen Sonstige Schäden EUR 4.000.000 Somit betragen die Gesamt-Deckungssummen für Personenschäden EUR 5.000.000 Sonstige Schäden EUR 5.000.000 Die Jahreshöchstentschädigung des Versicherers beträgt für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres das 2-fache der vorgenannten Deckungssummen.
Makler	WOLFGANG OTT Preis Versicherungsbüro GmbH Stuttgarter Str. 36 70469 Stuttgart
Vertragsbedingungen	1. Geschriebene Bedingungen dieses Vertrages 2. Besondere Bedingungen zur Excedentenversicherung
Hinweis	Diese Bestätigung gilt nur zu Informationszwecken. Der Versicherungsumfang ergibt sich ausschließlich aus den oben aufgeführten Versicherungsbedingungen.

Köln, den 17. Juni 2020

i.V. i.A.

GEORG SCHMITZ DIPL. ING. ARCHITEKT

10 JAHRE BERUFSERFAHRUNG
01 JAHRE PARTNER BEI GMS ARCHITEKTEN

STUDIUM UNIVERSITÄT STUTTGART

PROJEKT-AUSWAHL SANIERUNG + BAUEN IM BESTAND

KLINIKUM LANDSHUT

MARIA-MONTESSORI-GESAMTSCHULE DÜSSELDORF

GESAMTSCHULE OPPUM IN KREFELD

SANIERUNG RATHAUS MARKDORF

HANS-GEORG SCHMITZ DIPL. ING. ARCHITEKT

42 JAHRE BERUFSERFAHRUNG
35 JAHRE PARTNER BEI GMS ARCHITEKTEN

STUDIUM UNIVERSITÄT STUTTGART

PROJEKT-AUSWAHL SANIERUNG + BAUEN IM BESTAND

ÖKONOMIE ROT AN DER ROT

DOKTORHAUS ROT AN DER ROT

KLOSTERMÜHLE ROT AN DER ROT

FESTHALLE ROT AN DER ROT

HAUS ST. GEORG - KLOSTER HEGGBACH
1. BAUABSCHNITT + 2. BAUABSCHNITT

PROJEKTSTRUKTUR ARCHITEKTUR

PROJEKTLEITUNG	DIPL. ING. ARCHITEKT H.G. SCHMITZ DIPL. ING. ARCHITEKT G. SCHMITZ	42 J. BERUFSERFAHRUNG, 35 J. PARTNER GMS 10 J. BERUFSERFAHRUNG, 1 J. PARTNER GMS
ENTWURF	DIPL. ING. ARCHITEKT H.G. SCHMITZ DIPL. ING. ARCHITEKT G. SCHMITZ 20 MITARBEITER	42 J. BERUFSERFAHRUNG, 35 J. PARTNER GMS 10 J. BERUFSERFAHRUNG, 1 J. PARTNER GMS
AUSFÜHRUNG	DIPL. ING. ARCHITEKT H.G. SCHMITZ DIPL. ING. ARCHITEKT G. SCHMITZ 20 MITARBEITER	42 J. BERUFSERFAHRUNG, 35 J. PARTNER GMS 10 J. BERUFSERFAHRUNG, 1 J. PARTNER GMS
AUSSCHREIBUNG	DIPL. ING. (FH) ARCHITEKT D. KATHAN 10 MITARBEITER	25 J. BERUFSERFAHRUNG, 14 J. PARTNER GMS
BAULEITUNG	DIPL. ING. (FH) ARCHITEKT D. KATHAN 10 MITARBEITER	25 J. BERUFSERFAHRUNG, 14 J. PARTNER GMS

B1 - B4| FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | DOKTORHAUS GMS ARCHITEKTEN

DOKTORHAUS ROT AN DER ROT

BAUHERR: GEMEINDE ROT AN DER ROT
STANDORT: ROT AN DER ROT
PROJEKT: SANIERUNG DOKTORHAUS

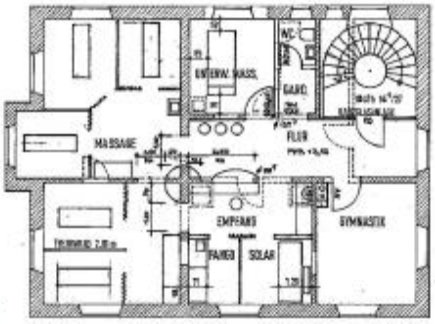
BAUZEIT: 1992- 1993

ANSPRECHPARTNER: ROBERT BALLE
HAP-GRIESHABER-STR. 6
88430 ROT AN DER ROT
TEL. 08395 - 25 47

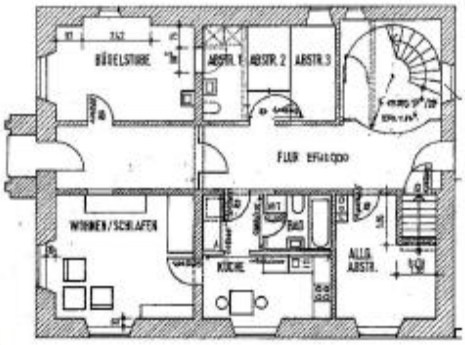
TRAGWERKSPLANUNG: WERNER LÄMMLE
ROHRBACHSTR. 3
87487 WIGGENSBACH
TEL. 08370 - 976 90 41

BESONDERHEIT:

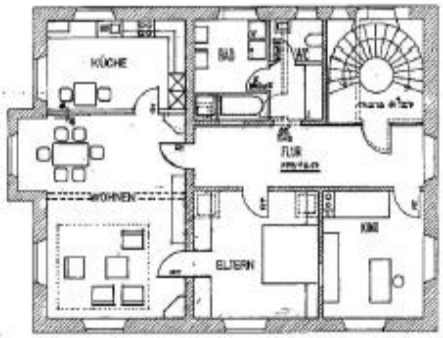
- TROCKENLEGUNG MAUERWERK IM MAUERSÄGEVERFAHREN
- ENSEMBLESCHUTZ DENKMALPFLEGE KLOSTERANLAGE ROT AN DER ROT
- SENSIBLE ERGÄNZUNG EINES NEUEN TREPPENHAUSES IN DEN BESTAND



1. OG



EG

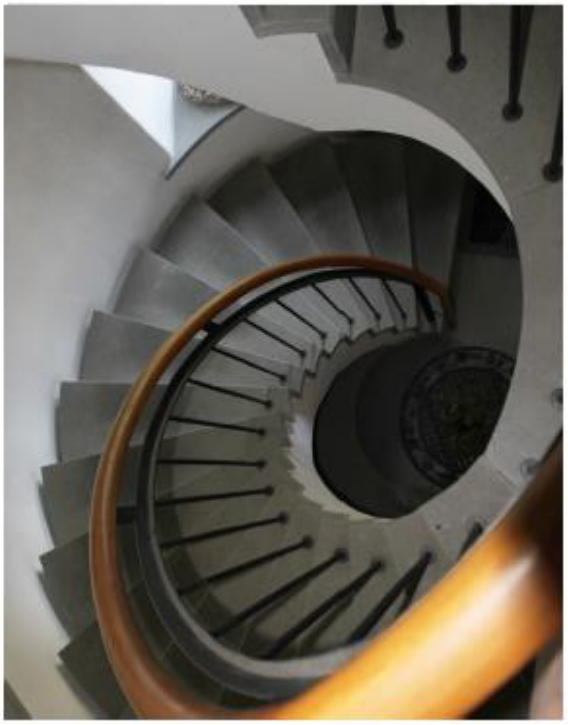


2. OG

B1 & B2 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | DOKTORHAUS GMS ARCHITEKTEN

B1 & B2 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | DOKTORHAUS

GMS ARCHITEKTEN



B1 - B4 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | KLOSTERMÜHLE

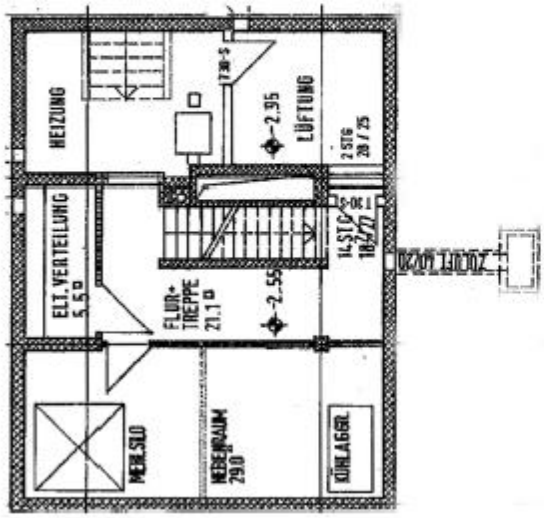
GMS ARCHITEKTEN

KLOSTERMÜHLE ROT AN DER ROT

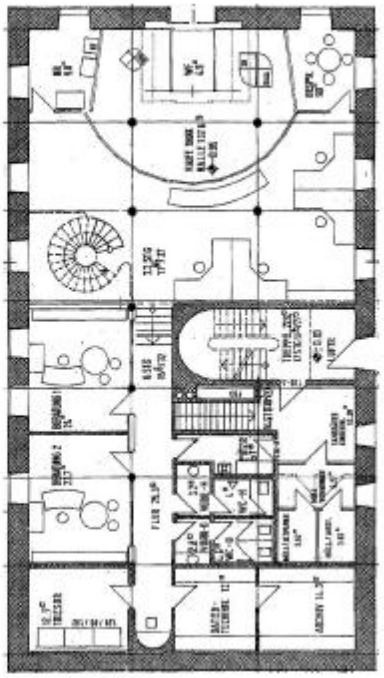
BAUHERR:	GEMEINDE ROT AN DER ROT
STANDORT:	ROT AN DER ROT
PROJEKT:	SANIERUNG KLOSTERMÜHLE
BAUZEIT:	1995 - 1996
GESAMTKOSTEN:	6,14 MIO. DM NETTO
ANSPRECHPARTNER:	ROBERT BALLE HAP-GRIESHABER-STR. 6 88430 ROT AN DER ROT TEL. 08395 - 25 47
TRAGWERKSPLANUNG:	WERNER LÄMMLE ROHRBACHSTR. 3 87487 WIGGENSBACH TEL. 08370 - 976 90

BESONDERHEIT:

- KASTENFENSTER IN EICHENHOLZ
- PILZKOPFSTÜTZEN IN BETON
- FREILEGUNG DER HISTORISCHEN HOLZKONSTRUKTION

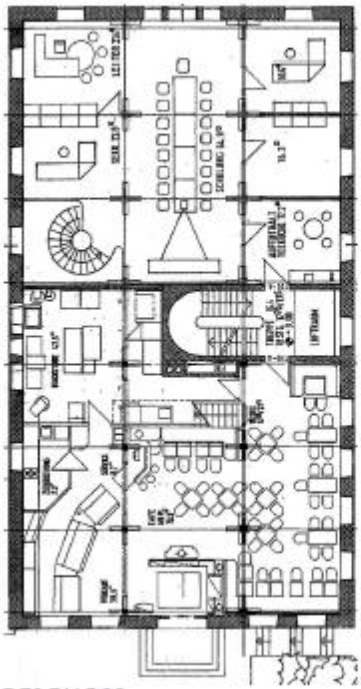


UNTERGESCHOSS

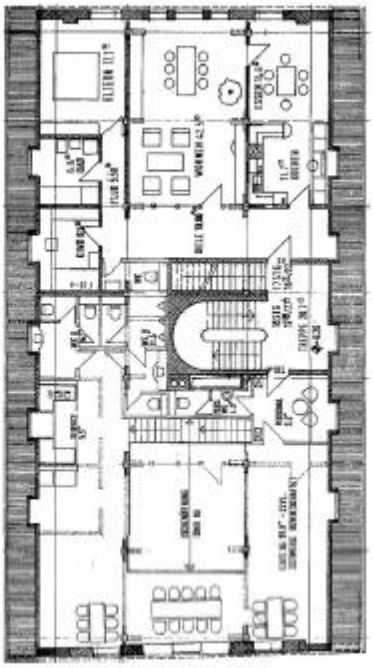


ERDGESCHOSS

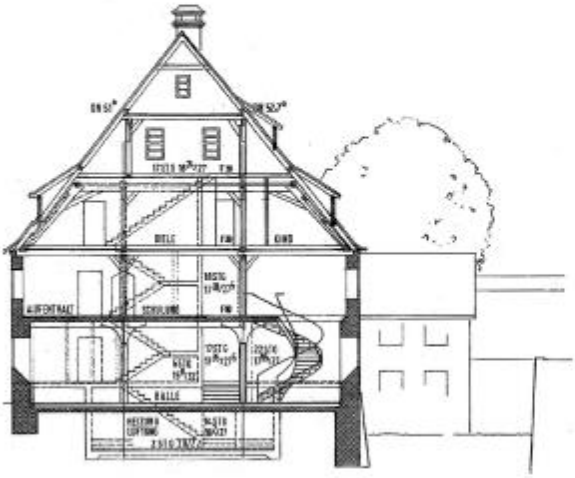
B1 & B2 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | KLOSTERMÜHLE GMS ARCHITEKTEN



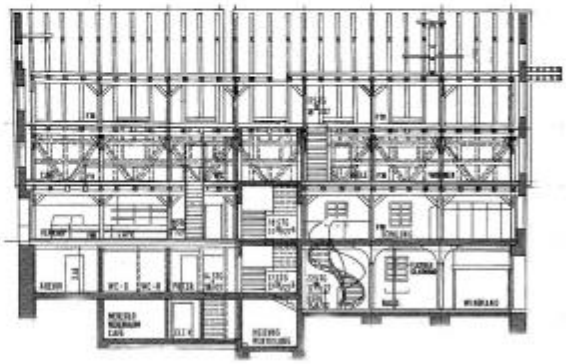
1. OBERGESCHOSS



DACHGESCHOSS



SCHNITT A-A



SCHNITT B-B

B1 & B2 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | KLOSTERMÜHLE GMS ARCHITEKTEN

B1 & B2 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | KLOSTERMÜHLE

GMS ARCHITEKTEN

B1 - B3 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | HAUS ST. GEORG

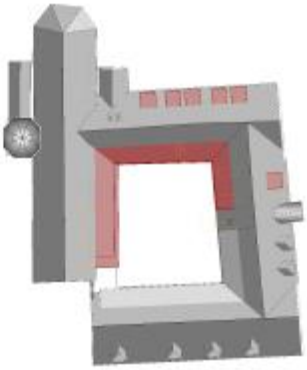
GMS ARCHITEKTEN

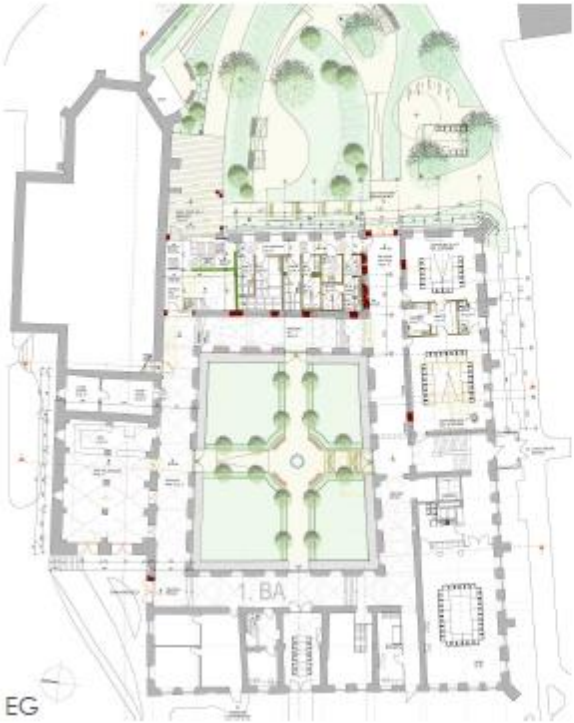
SES HAUS ST. GEORG - KLOSTER HEGGBACH

BAUHERR:	ST. ELISABETH STIFTUNG
STANDORT:	HEGGBACH
PROJEKT:	DIREKTAUFTRAG 1.BA + 2. BA: EINBAU VON WOHN-GRUPPEN
BAUZEIT:	1. BA: 2008 - 2009 2. BA: 2018 - 2021
GESAMTKOSTEN:	1. BA: 4,385 MIO. € BRUTTO 2. BA: 10,5 MIO. € BRUTTO
ANSPRECHPARTNER:	ST. ELISABETH STIFTUNG JOSEF REHM POSTFACH 14 61 88333 BAD WALDSEE TEL. 07524 - 906 250

BESONDERHEIT:

- KLOSTERANLAGE AUS DEM JAHRE 1248
- EINBAU VON WOHNGRUPPEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG IM 2. OG UND DG, EINER TAGESBETREUUNG IM 1. OG
- VERANSTALTUNGS- SEMINARRÄUME ALS VERSAMMLUNGSSTÄTTE IM EG
- SONDERGRÜNDUNG MITTELS MIKROBOHRPFÄHLEN



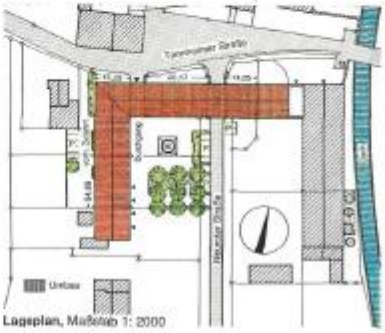


B1 & B2 | FACHLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT | HAUS ST. GEORG GMS ARCHITEKTEN

SANIERUNG RATHAUS IN DER ÖKONOMIE

BAUHERR:	GEMEINDE ROT AN DER ROT
STANDORT:	ROT AN DER ROT
PROJEKT:	DIREKTAUFTRAG
BAUZEIT:	SEPT. 1987 - MAI 1990
GESAMTKOSTEN:	6,293 MIO. DM NETTO

DER PLATZHIRSCH
UNTER UNSEREN SANIERUNGSPROJEKTEN



Südansicht Innenhof mit dem nur auf dieser Seite befindlichen Arkadengang

D1 | EIN VERGLEICHBARES PROJEKT | REFERENZEN GMS ARCHITEKTEN

oben: Der Nord-West-Trakt unmittelbar nach dem Brand 1978

links: Ansicht der Nordwest-Ecke. Das Dach wurde nach dem Brand abgenommen

Mitte: Ehemalige Tordurchfahrt zum Innenhof der Ökonomie

unten: In der ursprünglichen Anlage war diese Tordurchfahrt zwischen den Nordflügeln [illegible] Ein Zugang bleibt unserer Zeit an den Kfz-Verkehr

sollte verkauft werden, der Wirtschaftsteil für Finanzierung der Sanierung herangezogen werden.

Die Gemeinde erhielt Förderungen aus dem Landesdenkmalerhaltungsprogramm und aus dem Schwerpunktprogramm des Denkmalschutzes. Ebenso erhielt man eine Entschädigungssumme der Gebäudebrandversicherung. Im Zusammenhang mit der Verlagerung des alten Rathauses war die Sicherungsmaßnahme – für die kleinste Gemeinde mit ca. 8000 Einwohnern, davon 1400 im Ortskern – mit den entscheidenden Schlägen. Gesamtkosten von 6,7 Mio. DM im zweiten Anlauf realisiert.

Das neue Nutzungskonzept wurde in einer Bürgerversammlung zur Diskussion gestellt und im Gemeinderat im April 1988 verabschiedet.

Heute sind in dem der Gemeinde gehörenden Teil der Ökonomie im wesentlichen untergebracht:

Die Gemeindeverwaltung – ein Sitzungssaal – Bücherei – Postnebenstelle – Zweigstelle der Kreissparkasse Biberach – Veterinärwache – Teile des Bauhofes – zwei Wohnungen.

Das Baugesuch wurde im Januar 1987 eingereicht, die Genehmigung am 21. 3. 1987 erteilt, Baubeginn war im September 1987, fertiggestellt wurde die Maßnahme im Mai 1990.

Stadtbau-Erschließung

Die unterschiedlichen Nutzungen, die in der Ökonomie untergebracht werden sollten, brachten viele Zugänge mit sich, die zwangsläufig im Inneren der Hofanlage liegen mußten. Die Nutzbarkeit war bisherig vorgegeben, durch Fenster und große Toröffnungen geprägt. Die Tordurchfahrt für Kraftfahrzeuge mußte erhalten bleiben. Die historische Torbrückfahrt in der Nordwestecke der Gebäudeanlage wurde als offener Fußgängerdurchgang gestaltet. In diesem Bereich konzentrieren sich die Eingänge zum Rathaus, zur Kreissparkasse und zur Post. Wichtige gestalterische Elemente wie die

oben: Sakrdhafte Stellen am Traufgesims werden ausgebessert

links: Nicht mehr vorhandene Gestaltungen werden durch neue Stahlbetonkonstruktion ersetzt

unten: Am besten erhalten war die Ornamentik am Traufgesims

Mitte: gerettetes Zahnfenster

rechts: Restaurator Heinrich Wiesnyk

beispielig vergleichbare Grünanverwendung im 1. Obergeschoß sowie das große Treppenhausfenster geben den Blick frei auf die Dachlieferungswege.

Außengestaltung

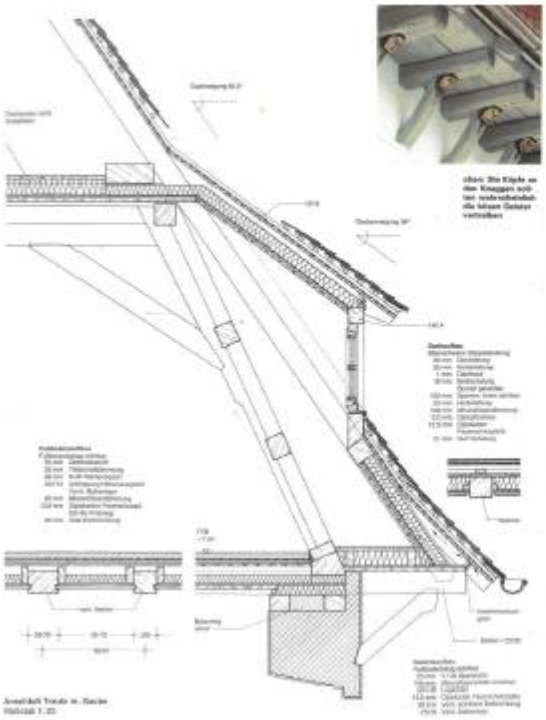
Die äußere Gestaltung war durch das Vorhandensein des Bauelements mit Dachlandschaft und seinen Öffnungen, Arkaden, Fensterbänken und Toren vorgegeben. Dies wurde in der Planung und Ausführung konsequent umgesetzt. Der durch den Brand geschädigte Teil der Ökonomie war nicht mehr zu halten, er mußte abgerissen werden, die Wiederherstellung im Folge in der ursprünglichen Form und nahm auch die Lage der Fenster auf. Das Dachmaterial legte großen Wert darauf, daß die geschlossene Fassade des Rechteckbaus erhalten blieb. Moderne Elemente, wie sie aus ihre eigenen Nutzung durchaus eine Berechtigung hätten, könnten hier z. B. an eine von mir vorgeschlagene gesamtgleiche Gaube für den Sitzungssaal, finden keine Zustimmung.

Akzeptiert wurde für die Gauben des Sitzungssaals ein schwarzblauer, die Elemente bisher an der Ökonomie nicht vorhanden, auf eine Hausteinsockel Anstrichung wurde verzichtet. Die Dächer Nutzungen im Dachgeschoß entsprechen zur Belichtung und entsprechen Belüftung Gauben, die in Anlehnung an bereits vorhandene so ausgestaltend wie möglich in Form von Schleppgauben ausgeführt wurden. Auch dem Detail der äußeren Gestaltung wurde viel Beachtung geschenkt. Hier sind beispielhaft zu nennen die Konstruktion der Holzverbundfenster, die Ausbildung von Eckausgängen, Rinnenverwendungen, Integration von Gaslaternen, Grün- und Kalkaufdrängen sowie der gestaltenden Auslegen über dem Zugangsbereich der Vereine.

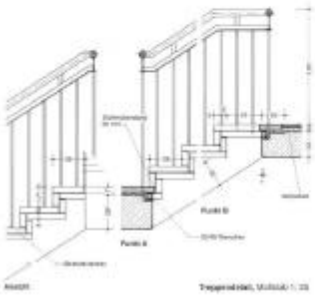
Mauerentfeuchtung

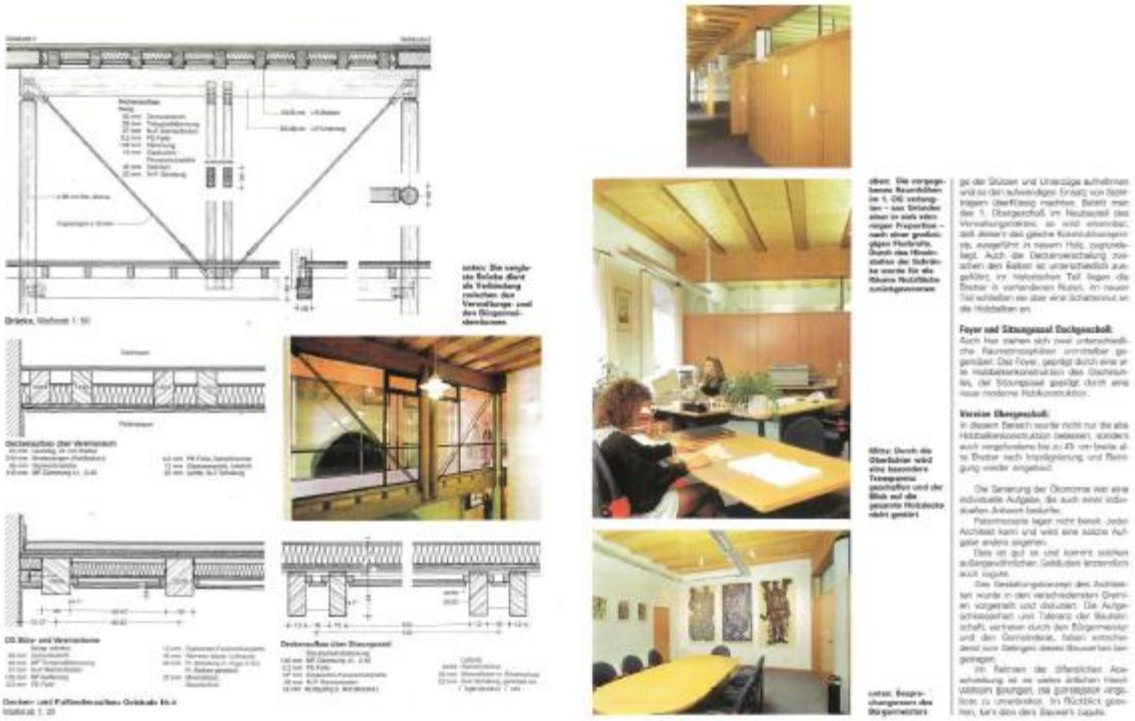
Wichtiges Maßnahme zur Sanierung der baulichen Substanz war die Trockenlegung des Mauerwerks im Zusammenhang mit einer Horizontalsperre. Die auf dem Markt befindlichen Systeme wurden geprüft. Das Einsetzen von gewellten Platten aus nichtrostendem Edelstahl, das hatte der Potenzialschlagsmuch ergeben, konnte bei den 1 m dicken Mauern nicht angewendet werden. Zum Tragen kam das Mauersaugsäuverfahren.

Vor Ort anwesenden Patentinhaber, im Labor untersucht, wieder auf eine Verwendung des Mauerwerks in Erfolg und Sicht und hohen Wirksamkeit hin. Der hohe Wirksamkeit ist auf die einmalige Stahlrohr

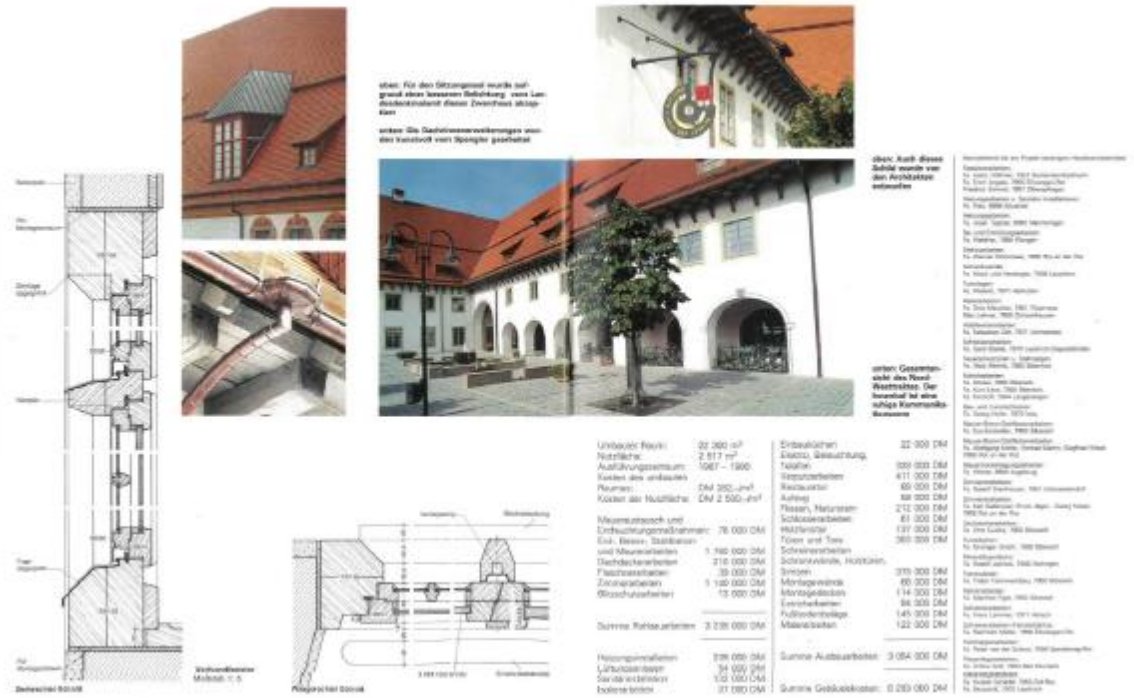


D1 | EIN VERGLEICHBARES PROJEKT | REFERENZEN GMS ARCHITEKTEN





D1 | EIN VERGLEICHBARES PROJEKT | REFERENZEN GMS ARCHITEKTEN



D1 | INVESTITIONSKOSTEN KOSTENCONTROLLING

GMS ARCHITEKTEN

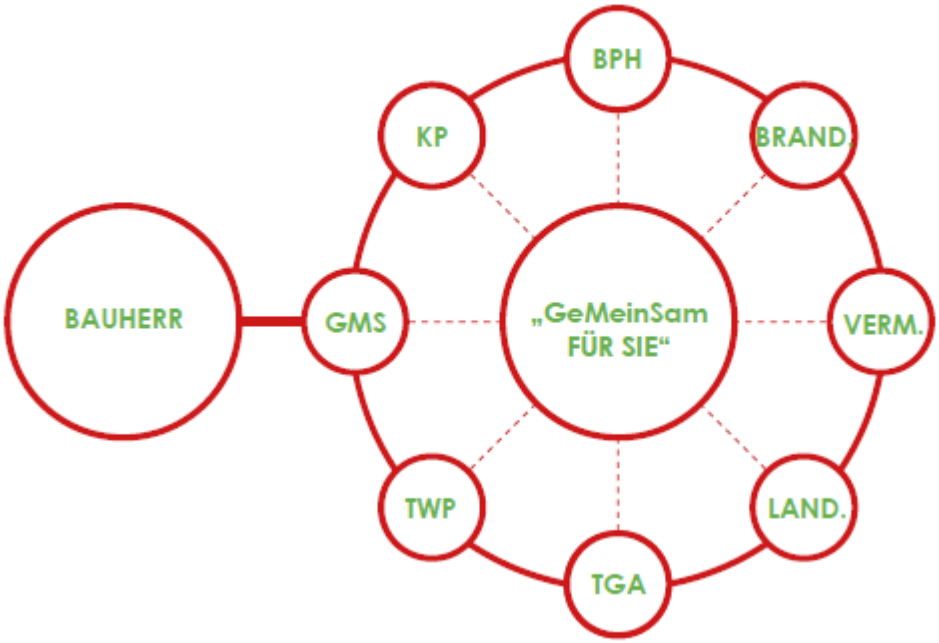
KG	LV-Nr.	Bezeichnung	Firma	1 Budget	2 Ausschreibung	3 Vergabesumme	4 Nachträge	5 Prognose	6 Abweich. (1-5=6)	7 Abrechnung
100										
100										
100		**Summe KG 100 - Grundstück**		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
200				- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
200				- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
200				- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
200				- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
200		**Summe KG 200 - Herrichten u. Erschließen**		- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
300				- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
300		Abbruch/ Entfernung	KS Engineering	170.500,00 €	153.026,60 €	- €	- €	180.000,00 €	- 1.500,00 €	
300		Rohbau/ Abbruch		1.309.930,00 €	- €	- €	- €	1.400.000,00 €	- 70.070,00 €	
300		Gerüst		51.975,00 €	59.960,13 €	- €	- €	65.000,00 €	- 13.025,00 €	- €
300		Spezialtiefbau/ Gründung		1.009.500,00 €	269.124,69 €	- €	- €	400.000,00 €	609.500,00 €	
300		Zimmerer		593.250,00 €	- €			600.000,00 €	- 6.750,00 €	
300		Dachdeckung		117.600,00 €	123.425,05 €	- €	- €	130.000,00 €	- 12.400,00 €	- €
300		Flaschner		83.370,00 €	69.155,70 €	- €	- €	75.000,00 €	8.370,00 €	
300		Mauertrockenlegung		120.750,00 €	- €	- €	- €	125.000,00 €	- 4.250,00 €	
300		Verputz		352.800,00 €	- €	- €		360.000,00 €	- 7.200,00 €	- €
300		Fliesen		200.550,00 €	- €	- €	- €	210.000,00 €	- 9.450,00 €	- €
300		Naturstein		111.090,00 €	- €	- €	- €	115.000,00 €	- 3.910,00 €	- €
300		Estrich		96.075,00 €	- €	- €	- €	100.000,00 €	- 3.925,00 €	- €
300		Schreiner/ Türen		102.585,00 €	- €	- €	- €	110.000,00 €	- 7.415,00 €	
300		Schreiner/ Sonstiges		27.825,00 €				30.000,00 €	- 2.175,00 €	
300		Schlosser		42.000,00 €	- €	- €	- €	45.000,00 €	- 3.000,00 €	- €
300		Schließanlage		7.350,00 €	- €	- €	- €	8.000,00 €	- 650,00 €	
300		Metallbau		101.325,00 €	- €	- €	- €	110.000,00 €	- 8.675,00 €	- €
300		Brandschutztüren		192.780,00 €	- €	- €	- €	200.000,00 €	- 7.220,00 €	- €
300		Fenster		183.435,00 €	- €	- €	- €	200.000,00 €	- 16.565,00 €	- €
300		Maler		101.325,00 €	- €	- €	- €	130.000,00 €	- 28.675,00 €	- €
300		Bodenbeläge		53.550,00 €	- €	- €	- €	60.000,00 €	- 6.450,00 €	
300		Trockenbau		451.920,00 €	- €	- €	- €	460.000,00 €	- 8.080,00 €	- €
300		Schreiner/ Feste Möbeleinbauten		88.725,00 €	- €	- €	- €	90.000,00 €	- 1.275,00 €	
300		Schreiner/ Küche		78.750,00 €	- €	- €	- €	80.000,00 €	- 1.250,00 €	- €
300		Gebäudereinigung		11.025,00 €	- €	- €	- €	25.000,00 €	- 13.975,00 €	
300		Blumenraum		5.775,00 €	- €	- €	- €	6.000,00 €	- 225,00 €	- €
300				- €	- €	- €	- €	- €	- €	
300		Erkundung Fundamente	Härle	- €	- €	- €	- €	10.276,00 €	- 10.276,00 €	- €
300		Umzug Sakristei	SbK	- €	- €	- €	- €	10.000,00 €	- 10.000,00 €	
300		Bauteilöffnungen Gebäude	Kühn	- €	- €	- €	- €	17.049,05 €	- 17.049,05 €	- €
300		Schließanlage Bau	Zwewygart	- €	- €	- €	- €	4.075,34 €	- 4.075,34 €	
300		hist. Fenster		- €	- €	- €	- €	80.000,00 €	- 80.000,00 €	- €
300				- €	- €	- €	- €	- €	- €	
300				- €	- €	- €	- €		- €	- €
300				- €	- €	- €	- €	- €	- €	
300		**Summe 300 - Baukonstruktion**		**5.723.760,00 €**	**674.700,35 €**	**- €**	**- €**	**5.435.400,39 €**	**288.359,61 €**	**- €**
400		HLS		1.036.974,79 €	- €	- €	- €	1.100.000,00 €	- 63.025,21 €	- €
400		Elektro		427.684,95 €	- €	- €	- €	500.000,00 €	- 72.315,05 €	- €
400		Aufzug Abbruch		15.750,00 €	- €			16.000,00 €	- 250,00 €	
400		Hebelift		8.400,00 €	- €	- €	- €	10.000,00 €	- 1.600,00 €	- €
400										

E1 | HONORAR

GMS ARCHITEKTEN

ARCHITEKT | GENERALPLANER

PAUSCHALANGEBOT FÜR DIE MACHBARKEITSSTUDIE



VERRECHNUNG BEI AUFTRAG

Auf Fragen aus dem Gemeinderat teilt Herr Schmitz mit, dass der Dorfplatz, obwohl er nicht erwähnt wurde, eine große Rolle spiele und zentrales Element in der Gesamtgestaltung sei. Durch die Vielzahl seiner Mitarbeiter u. a. auch Fachleute, die ihm zur Seite stehen, habe er auf jeden Fall noch Kapazitäten frei und freue sich auf die Herausforderung mit dem Ensemble in Hergatz. Das Büro arbeite mit verschiedenen Freianlagenplanern zusammen. Hier nennt er Herrn Senner und Herrn Siegmund. Er biete der Gemeinde alle Leistungsphasen an, auch die Bauleitung mache er selber. Zudem sei die Nähe des Büros ein großer Vorteil. Niederlassungen befinden sich in Isny, Kressbronn, Leutkirch und Kempten.
Auf abschließende Frage des Vorsitzenden zur Statik, informiert Herr Schmitz, dass er hier auf Planer zurückgreife, mit denen er gute Erfahrungen gemacht habe, z.B. Lämmle Wiggensbach.

2. PRÄSENTATION PLOESSER ARCHITEKTEN

Herr Manuel Plösser, Geschäftsführer des Architekturbüros Ploesser, Friedrichshafen, stellt sich dem Gremium vor. Seinen Vater, Werner Plösser, entschuldigt er Corona bedingt. Zu Beginn der Präsentation informiert er, dass er das Projekt in Hergatz zusammen mit Herrn Wolfgang Bock und Herrn Sebastian Walter, beide aus seinem Team, leiten wolle. Herr Walter sei studierter Innenarchitekt, der seine Bachelorarbeit zum Bodenmüllerhaus gemacht habe. Das Thema Städtebau sei sehr wichtig, auch in Bezug auf den Dorfplatz. Er arbeite gerne mit Holz, im Sinne von: den Dorfcharakter modern interpretiert, und vor allem termin- und kostentreu. Er bevorzuge die Zusammenarbeit mit Planstatt Senner, Gebäude- und Freiraumplanung.

BAUHERR Gemeinde Hergatz

Suchverfahren zur **Sanierung öffentlicher Gebäude** im Rahmen der Dorferneuerung

November 2020

Auftragskriterien

A: Finanzielle/wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
B: Fachliche Leistungsfähigkeit
C: Personelle Leistungsfähigkeit
D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
E: Honorar

BAUHERR Gemeinde Hergatz

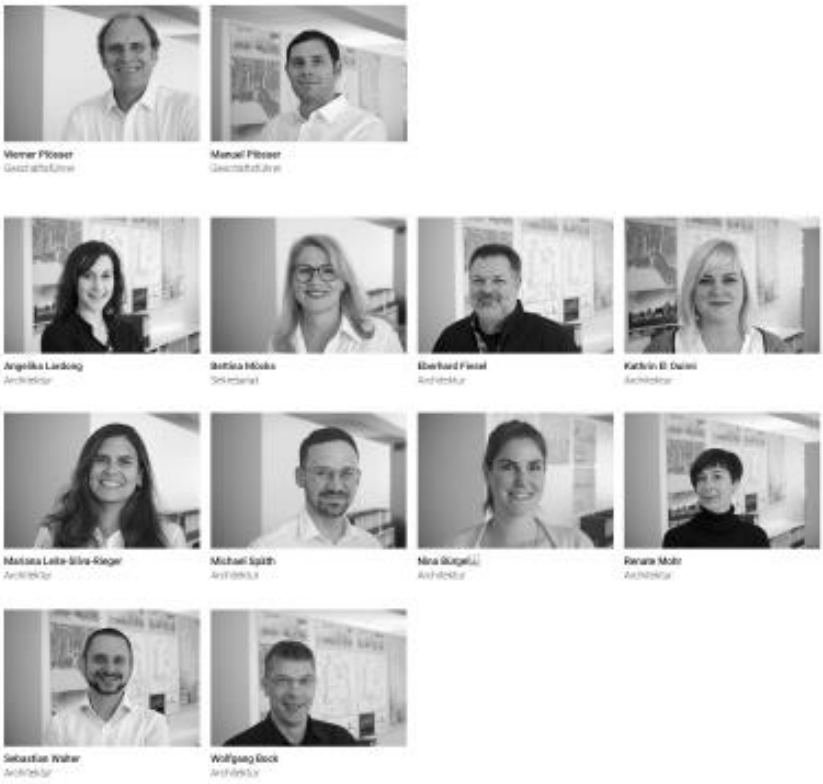
Suchverfahren zur **Sanierung öffentlicher Gebäude** im Rahmen der Dorferneuerung

November 2020

Auftragskriterien

A: Finanzielle/wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
B: Fachliche Leistungsfähigkeit
C: Personelle Leistungsfähigkeit
D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
E: Honorar

A: Finanzielle/wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
1. Kurzportrait – unser Team



C: Personelle Leistungsfähigkeit – Mögliches Projektteam

Projektleitung M.Plösser

Sebastian Walter

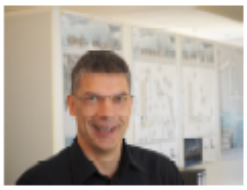
Berufserfahrung seit 2015
Plösser Architekten, Friedrichshafen
Innenarchitekt / Architekt

2013 – 2014
raumhoch8, Greding (D)
Interior Designer Ausbildung

2013 – 2015
Masterstudium Innenarchitektur
Hochschule Rosenheim (D)

2009 – 2013
Bachelorstudium Innenarchitektur
Hochschule Rosenheim (D)

2000 – 2003
Berufsausbildung Holzmechaniker
Dethleffs GmbH & Co. KG (D)



Projektleitung Wolfgang Bock

Dipl. Ing. (FH) Wolfgang Bock

Berufserfahrung seit 1993
Plösser Architekten, Friedrichshafen Architekt

1986 – 1993
Architekturbüro Wund, Friedrichshafen Architekt
Ausbildung

1983 – 1986
Architekturstudium
Fachhochschule Konstanz

MIT PLANSTATT SENNER

IFSB, Ravensburg

Wohnbebauung Ailingen

Wohnbebauung Hägleweg Friedrichshafen

Wohnbebauung Buchschach

Naturella Langenargen

Hotelanlage Das Zeppelin Friedrichshafen

Wohn – und Gewerbe Eberle Meckenbeuren

A und B: Finanzielle/wirtschaftliche und fachliche Leistungsfähigkeit

HARD- UND SOFTWARE

14 vollausgestattete Arbeitsplätze Archicad und Allpan 2021, Grafik- und Bildbearbeitungssoftware, 3D Software,A0 Plotter und Scanner, Drucker,

Berufshaftpflichtversicherung
5 Mio € für Personenschäden
2.5 Mio € für Sonstige Schäden

A: Finanzielle/wirtschaftliche Lesitungsfähigkeit
1. Kurzportrait – unser Büro

A: Finanzielle/wirtschaftliche Lesitungsfähigkeit
1. Kurzportrait

Neubauten

Bauen im Bestand / Sanierungen

Wettbewerbe

Gewerbebauten

Schulbauten/ Kindergärten

Soziale Bauten / Pflegeheime

Einfamilienhäuser

Wohngebäude

Soziale Einrichtungen

Städtebau

Leistungen: Planung, Bauleitung, Termin und Kostenplanung und Überwachung, SigeKo.

Eigenerklärung bzw. Nachweis für Berufshaftpflichtversicherung liegt vor
Deckungssummen Sachschäden: 2.500.000 Euro
Personenschäden: 5.000.000 Euro

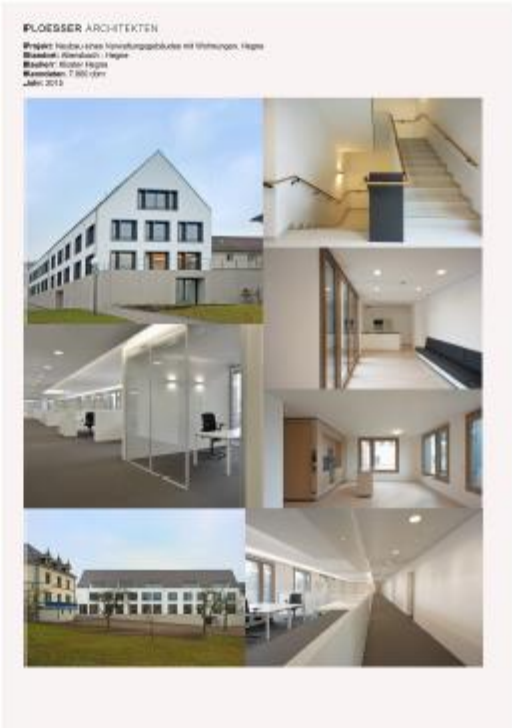
B:

1. Kurzportrait – Projektbeispiele

PLOESSER ARCHITEKTEN

B:

1. Kurzportrait – Projektbeispiele



PLOESSER ARCHITEKTEN

B:

1. Kurzportrait – Projektbeispiele

PLOESSER ARCHITEKTEN

B:

1. Kurzportrait – Projektbeispiele

PLOESSER ARCHITEKTEN

B:

1. Kurzportrait – Projektbeispiele

PLOESSER ARCHITEKTEN

B:

1. Kurzportrait – Projektbeispiele

PLOESSER ARCHITEKTEN

B:

2. Kurzportrait – Projektbeispiele **SANIERUNGEN**

PLOESSER ARCHITEKTEN

B:

2. Kurzportrait – Projektbeispiele **SANIERUNGEN**

PLOESSER ARCHITEKTEN

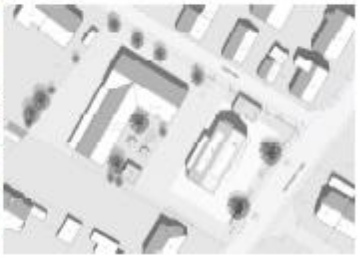
D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
Sanierung und Umbau Altes Schulgebäude Oberdorf

D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
Sanierung und Umbau Altes Schulgebäude Oberdorf

Fertigstellung 2019
Baukosten 1.7 Mio Euro

Bauherr
Gemeindeverwaltungsverband
Langenargen, Oberdorf, Kressbronn

Ansprechpartner
Herr Bürgermeister A. Krafft



C: Personelle Leistungsfähigkeit

3. PROJEKTSPEZIFISCHE VORBEREITUNG „Alter Pfarrhof“

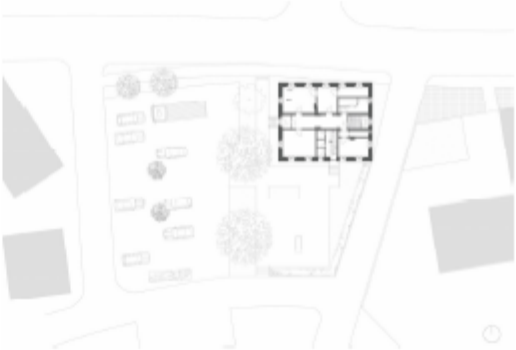
Einbeziehung von Fachplanern

- Vermesser – Bestandsaufnahme
- Tragwerk/ Statik
- Bauphysik/ Energetische Sanierung
- Bausubsstanzuntersuchung/Altlasten
- Brandschutz/ Fluchtwege
- Aussenanlage / Umfeld / Aussenraum
- Denkmalschutz

PLOESSER ARCHITEKTEN

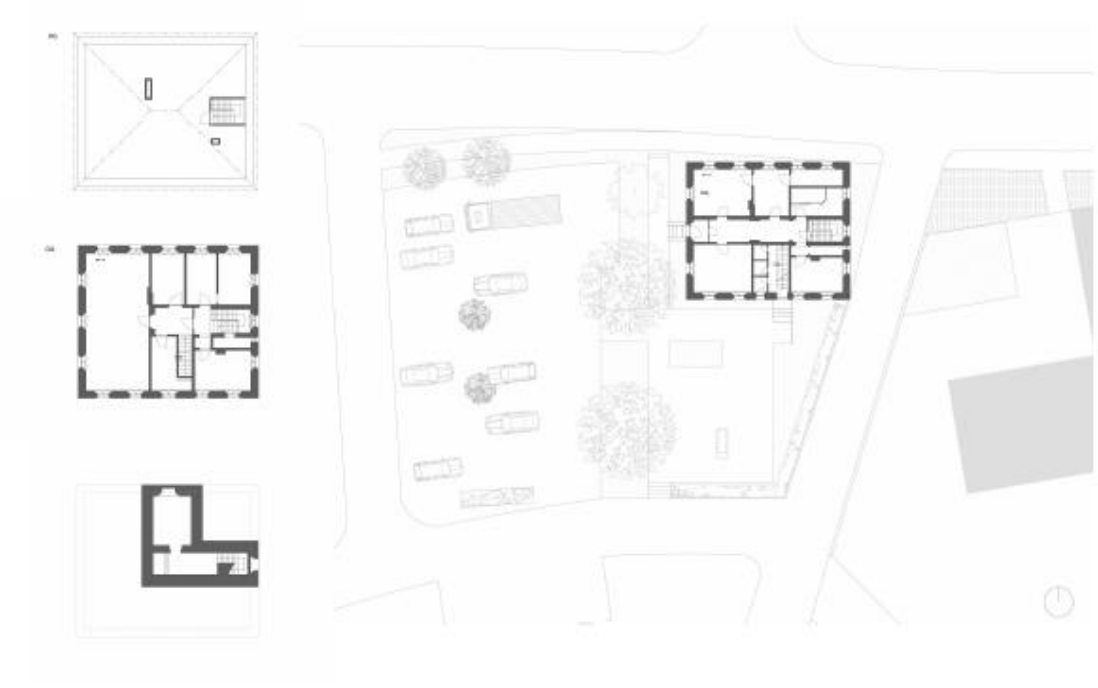
C: Personelle Leistungsfähigkeit

3. PROJEKTSPEZIFISCHE VORBEREITUNG



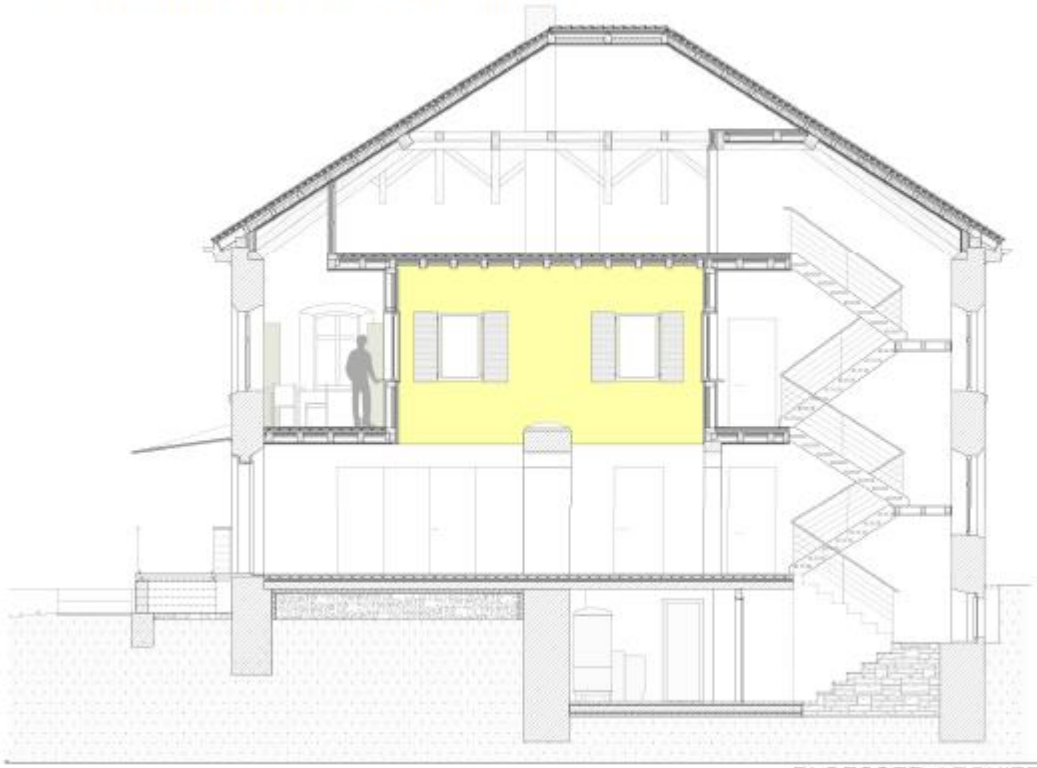
PLOESSER ARCHITEKTEN

C: Personelle Leistungsfähigkeit
3. PROJEKTSPEZIFISCHE VORBEREITUNG



PLOESSER ARCHITEKTEN

C: Personelle Leistungsfähigkeit
3. PROJEKTSPEZIFISCHE VORBEREITUNG



PLOESSER ARCHITEKTEN

Freianlagen– Kurzportrait PLANSTATT SENNER GmbH

ZAHLEN - DATEN – FAKTEN

4 Fachdisziplinen | **4** Standorte | **10** Nationen | **30** Jahre Unternehmensgeschichte | über **60** Mitarbeiter (davon 3 Vollzeit Bauleiter der Objektplanung)

UNSERE STÄRKE - TRANSDISZIPLINARITÄT

PLANSTATT SENNER entwickelt authentische, einzigartige Lösungen für komplexe Aufgaben durch transdisziplinäre Zusammenarbeit.

Überlingen · Stuttgart · München · Berlin · Mumbai · Shanghai · Dubai

A und B: Finanzielle/wirtschaftliche und fachliche Leistungsfähigkeit

HARD- UND SOFTWARE

60 vollausgestattete Arbeitsplätze AutoCAD und/oder GIS, Grafik- und Bildbearbeitungssoftware, 3D Software, 3D-Drucker, A0 Plotter und Scanner, Drucker, VR-Brille, Drohne, Klimaberechnungsprogramme

Berufshaftpflichtversicherung
3 Mio € für Personenschäden
3 Mio € für Sonstige Schäden

Landschaftsarchitektur	Landschaftsplanung	Stadtplanung	Gewässer	Klima & Nachhaltigkeit	Projektmanagement
Objektplanung	Raumanalysen	Flächennutzungsplan	Regenwasser- und Oberflächenwasser-konzepte	Klima- und Baumhainkonzepte	Projektsteuerung
Ausschreibung	Landschaftsent-wicklungskonzepte	Bebauungsplan	Deckwerksbemessungen	Energiekonzepte	Moderation
Bauleitung	Landschafts- und Grünordnungsplan	Stadtentwicklungs-konzepte	Hochwasserschutz	Tourismuskonzepte	Bürgerveranstaltung
Gestaltung von Freiräumen entlang Fließgewässern	Umweltverträglichkeits-prüfung	Revitalisierung von Stadtquartieren	Hydrodynamische und hydraulische Bemessungen		Öffentlichkeitsarbeit
	Alternativenprüfung	Wasser in der Stadt	Gewässerökologische Untersuchungen und Gutachten		
	Artenschutz	Wohnen + Arbeiten am Wasser	Gewässergüte		
		Visualisierung			

PLANSTATT SENNER

PLOESSER ARCHITEKTEN

C: Personelle Leistungsfähigkeit

TIM KAYSERS
Projektleiter
Landschaftsarchitekt
20 Jahre Berufserfahrung

DIPLOM
2000, University of Greenwich, London

seit 2000
Landschaftsarchitekt Andino & Ascoiados in Quito, Ecuador
Freier Mitarbeiter Plan 21 in Weil am Rhein und Scheuber Landschaftsarchitektur Freiburg

seit 2005
Planstatt Senner: Büroleitung in Shanghai, China (2 Jahre)
Teamleiter Objektplanung

PROJEKTE
Sozialzentrum Groz-Beckert
Fußgängerzone Tuttlingen
Landschaftspark Junge Donau
Therme Lindau
Deutsche Botschaft Tiflis, Georgien

SANIERUNG ÖFFENTLICHER VERSAMMLUNGSSTÄTTEN
Schulcampus Überlingen
Gebhardschule Konstanz
Grüne Mitte Owingen
Rathausplatz Uhldingen
Friedhöfe Baienfurt, Deißlingen, Frittlingen
Kirchenvorplatz St. Oswald Stockach

MIT PLÖSSER ARCHITEKTEN
IFSB, Ravensburg
Wohnbebauung Ailingen
Wohnbebauung Hägleweg Friedrichshafen
Wohnbebauung Buchschach
Naturella Langenargen

Weitere Aufgabenfelder
Entwicklung einer Internationalen Charta für nachhaltige Außenanlagen
Kammerarbeit: BDLA-Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit
Arbeitsgruppe Architektenkammer Klima, Energie und Nachhaltigkeit

D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
Gemeindeentwicklung Bad Wurzach - Dorfmitte Unterschwarzach

Laufendes Projekt, davon bereits umgesetzt
- 2018 Schule und Parkplatz
  Bausumme: 362.000,00 € Netto (KS 484.000,00 € Netto)
  Ansprechpartner: Herr Matthäus Rude, Stadtbauamt
- 2019 Kirche St. Gallus
  Bausumme 181.000,00 € Netto (KB 250.000,00 € Netto)
  Ansprechpartner: Herr Bernhard Egenter Kirchengemeinderat

D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
Dorfmitte Billafingen

PLANSTATT SENNER

PLOESSER ARCHITEKTEN

D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
Dorfmitte Ailingen

Mehrere Projekte in der Dorfmitte, letztes Projekt:
- 2016 Wohnbebauung Kirchgarten
  Bausumme: 210.000,00 € Netto
  (KS 276.000,00 € Netto)
  Ansprechpartner: Herr Incerpi, Intecta

PLANSTATT SENNER

PLOESSER ARCHITEKTEN

D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
Owingen, Grüne Mitte

2015 Grüne Mitte
Bausumme: 365.000,00 € Netto (KS 285.000,00 € Netto)
Ansprechpartner: Ortsbaumeister Herr Widenhorn

PLANSTATT SENNER

PLOESSER ARCHITEKTEN

D: Präsentation eines vergleichbaren Projekts
Rathausplatz, Uhldingen-Mühlhofen

2015 Rathausplatz
Bausumme: 349.000,00 € Netto
(KS 355.000,00 € Netto)
Ansprechpartner: Herr Stefan, Ortsbaumeister

PLANSTATT SENNER

PLOESSER ARCHITEKTEN

Herr Plösser teilt abschließend mit, dass das Bauen im Bestand, konkret die Sanierung, Modernisierung, der Umbau, die Umnutzung oder Aufstockung bestehender Gebäude immer die teurere Möglichkeit sei. Zudem, aufgrund möglicher unvorhersehbarer Dinge, schlecht kalkulierbar und mit vielen Vorschriften.
Die Frage des Vorsitzenden, ob auch ein Pauschalhonorar vereinbart werden könne, bejaht Herr Plösser.

3. PRÄSENTATION STUDIO MM

Sanierung Dorfmitte Wohmbrechts

Studio MM
Marius Mager Architekt M.A.

Herr Marius Mager, ein junger Architekt aus Wangen im Allgäu, stellt sich dem Gremium vor und präsentiert seine Projekte.

Geb.	24.03.1984 in Stuttgart Verheiratet, 2 Kinder
2005 – 2010	Architekturstudium an der Hochschule Biberach
2007	Praxissemester Nissen&Wentzlaff Basel, Schweiz
2008	Auslandssemester Technológico de Monterrey, Mexiko
2008	Abschluss Bachelor of Arts
2010	Auslandssemester Cal Poly State Los Angeles USA
2011	Abschluss Master of Arts
2011 – 2015	Kehrbaum Architekten München
2015 – 2018	Becker Architektur Vaduz
2018	Gründung StudioMM

Büroprofil Studio MM

StudioMM
www.studiomm.de

- Gründung im Januar 2018
- Bearbeitung aktueller und zukünftiger Projekte über alle Leistungsphasen
- Projekte für den privaten und öffentlichen Bauherrn
- Leistungsspektrum aktueller und realisierter Projekte umfasst Wohnungsbau, Gewerbebau, Innenausbau; Neubau sowie Sanierung
- Innenarchitektur und Freianlagenplanung integriert in einer gesamtheitlichen Planung

Neubauprojekte

Drogeriemarkt in Vogt
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Bäckerei Denzel in Vogt
(Innenraum-)Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Haus am Waldrand in Vogt
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung

Einfamilienhaus Berkheim
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung

Doppelhaus in Wangen
Genehmigung, Ausführungsplanung

Neubau / Sanierung Innenraum

Bäckerei Denzel in Vogt Neubau Bäckerei mit Café
Innenraumkonzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Umbau Praxis Dr. Hilbert Teil-Sanierung 80er Jahre Praxis (Empfangsbereich)
Konzeption, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Sanierungs-Projekte

Haus am Hang, Wangen Deuchelried Sanierung 60er Jahre Wohnhaus
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Haus MK in München Sanierung 50er Jahre Wohnhaus
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Anbau und Sanierung Haus S in Vogt Sanierung 80er Jahre Wohnhaus
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Einfamilienhaus Gräfelfing Sanierung 70er Jahre Wohnhaus
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Shelter 16 Memmingen Sanierung Flugzeug-Hangar zum Bürogebäude
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

Sanierungs-Projekte öffentliche Bauherrn

Umbau Kindergarten St. Josef in Vogt Umbau innerhalb des Kindergartens
Konzeption, Vergabe und Bauleitung

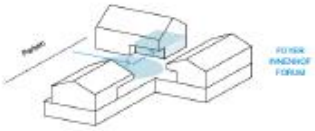
Sanierung kath. Pfarramt Gemeinde Deuchelried Sanierung 70er Jahr Wohnhaus
Konzeption, Genehmigung, Ausführungsplanung, Vergabe und Bauleitung

STUDIO
MM

Referenzprojekt Außenraum

Kindergarten Mullewapp in Vogt,
Wettbewerbsbeitrag 3. Platz

- Innenhof als Begegnungsstätte
- Verbindung von drei Gebäudekomplexen



Referenzprojekt zur Sanierung

Neugestaltung Flugzeug-Hangars zum Bürogebäude
(in Planung)

Bestand

Visualisierung Planstand aktuell

Haus am Hang, Wangen Deuchelried
Sanierung eines 60er Jahre Wohnhauses

Bestand, 60er Jahre

Nach Sanierung 2018

STUDIO
MM

Bestand, 80er Jahre

Umbau Praxis Dr. Hilbert
Teil-Sanierung 80er Jahre Praxis (Empfangsbereich)

Nach Sanierung 2020

Auf Frage aus dem Gremium informiert Herr Mager, dass er bisher nicht viele Erfahrungen mit der öffentlichen Hand machen konnte. Mit dem Amt für ländliche Entwicklung habe er noch nicht zu tun gehabt. Er sei jedoch für alles offen und scheue sich nicht davor. Dass er alleine arbeite habe sicherlich Vor- und Nachteile, aber er habe ebenfalls gute Beziehungen zu Fachplanern und Statikern (Hauser Waldburg).

4. PRÄSENTATION ARCHITEKTURBÜRO DR. KLAUS PILZ

Herr Dr. Klaus Pilz vom gleichnamigen Architekturbüro in Vilgertshofen stellt sich dem Gremium vor. Mitgebracht hat er Herrn Herbert Bader, Sachverständiger für Bauwerksprüfung, Spezialgebiet: Statik und Stahlbau.

Dr. Klaus Pilz, Dipl. Ing. Architekt

Jahrgang: 1957

1975 - 1979
Architekturstudium an der FH Münster

1979 - 1989
Mitarbeit in verschiedenen Architekturbüros

seit 1990
Eigenes Büro mit Schwerpunkt auf kommunalen und kirchlichen Bauten sowie Altbausanierung und Denkmalpflege in Issing, Landkreis Landsberg am Lech
seit 2003 „Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (EIPOS)"

2004 - 2008
Promotionsstudium an der TU Kosice
Verteidigung an der STU Bratislava am 30.09.2008
Bestätigung durch den wissenschaftlichen Rat der TU Kosice am 15.10.2008

Titel der Dissertation:
„Umnutzung sakraler Bauwerke, wie Kirchen und Pfarrhäuser, zu öffentlichen Projekten"

Eine interdisziplinäre Untersuchung unter Berücksichtigung bautechnischer, baukonstruktiver und denkmalpflegerischer Aspekte sowie ihrer Bedeutung und Symbolwirkung in der Bevölkerung

Mitarbeiter Architekturbüro Dr. Pilz:

- Dr. Ing. Katrina Obert — Architektin
- Therese Schmid M.Eng. — Architektin
- Elisabeth Haugg — Sekretariat

Berufshaftpflicht:

- Personenschäden: 2.500.000 €
- Sachschäden 1.000.000 €

Büroausstattung:
CAD System Spirit
Sketchup 3D Visualisierung
Bechmann AVA und Kostenkontrolle
Microsoft Office Programme

Dipl. Ing. univ. Bauingenieurwesen Herbert Bader

Jahrgang: 1953

Studium TU München
Spezialgebiet: Statik und Stahlbau
Aufbaustudium „AWA" TU München

Mitarbeiter im Ing. Büro Natterer / München
Mitarbeiter bei PNP / München + Lausanne
Mitarbeiter im SFB „Sicherheitstheorie" DGfH 1979

Eigenes Büro in Windach seit 1981

Mitarbeit im Normenausschuss „Holzbauwerke" 1982
Entwicklungsauftrag der DGfH „Weitgespannte Falttragwerke in Holz" 1985

Eigene Veröffentlichungen:
„Optimierte Holztragwerke" 1986
„Tragwerksplanung im Industriebau" 1987
„Dominikus Zimmermann und die Pfarrkirche St. Ulrich in Eresing" 2016 *(zusammen mit Dr. Heide Weisshaar-Kiem)*

Mitglied der Vertreterversammlung der Bayerischen Ingenieurkammer Bau 2008 – 2014
Sachverständiger für Bauwerksprüfung, besondere Fachkunde seit 2010

Mitarbeiter Ingenieurbüro Bader:

- Dipl. Ing. univ. Elisabeth Bader, Bauingenieurin
- Dipl. Ing. Anita Streit, Architektin

Berufshaftpflicht:

- Personenschäden: 3.000.000 €
- Sachschäden 1.500.000 €

Architekturbüro Dr. Klaus Pilz / Ingenieurbüro für Baustatik Dipl. Ing. univ. Herbert Bader

Projekte für kommunale Auftraggeber:

• Neubau Feuerwehrhaus Pflugdorf - Stadl *Bürgermeister Dr. Albert Thurner 08194 333*	2009 – 2010	Bausumme	1.700.000 €
• Umbau Rathaus Vilgertshofen *Bürgermeister Dr. Albert Thurner 08194 333*	2015 – 2018	Bausumme	1.250.000 €
• Umbau und Erweiterung Saunabereich Lechtalbad Kaufering *Kreisbaumeister Christian Kusch 08191 1290*	2017 – 2019	Bausumme	3.100.000 €
• Umbau und Erweiterung Kindertages-stätte Eresing *Bürgermeiser Josef Loy 08193 93260 **	2016 - 2019	Bausumme	1.750.000 €
• Denkmalgerechter Umbau und Erweiterung Strandbad Feldafing *PEWU Kommunalunternehmen Feldafing* *Herr Andreas Keller 08157 99900 38*	2019 -	Bausumme	1.800.000 €

** Bürgermeister bis April 2020*

Projekte für kirchliche Auftraggeber:

• Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen *Bürgermeister Klaus Flüss 08196 9301 14 **	2004 – 2006	Bausumme	2.000.000 €
• Denkmalgerechte Innen- und Außen-instandsetzung Wallfahrtskirche Vilgertshofen *Kirchenpfleger Franz Xaver Berger 08194 200***	2013 – 2016	Bausumme	2.150.000 €
• Denkmalgerechte Innen- und Außen-instandsetzung Pfarrkirche St. Ulrich Eresing *Kirchenpfleger Peter Loy 08193 93260 ***	2015 – 2019	Bausumme	1.800.000 €
• Denkmalgerechte Außeninstand-setzung Pfarrkirche St. Johannes-Baptist Kaufering *Kirchenpflegering Charlotte Kandziora 08191 64364***	2016 - 2019	Bausumme	1.150.000 €
• Denkmalgerechte Außeninstandsetzung Pfarrkirche Christkönig in Weßling *Verwaltungsleiter Martin Köbler 08152 9993 872*	2017 -	Bausumme	1.550.000 €
• Einbau eines Pfarrsaals im Pilgerheim Vilgertshofen (barrierefrei) *Diözesanbauamt, Herr Wurdack 0821 3166 7844***	2020 -	Bausumme	2.000.000 €

** Bürgermeister bis April 2020* *** Rückfragen auch bei Projektmanagement der Diözese Augsburg, H. Konrad 0821 3166 0*

Projekte für private Auftraggeber:

• Umbau und Sanierung des Exerzitien-hauses der Congregatio Jesu und der Stiftung Sankt Johannes in Augsburg *Sankt Johannes,* *Frau Cornelia Mentzel 09097 809 481* *Congregatio Jesu* *Herr Ansgar Nonte 089 820 7540 112*	2007 – 2010 2015 – 2017 2019 -	Bausumme Bausumme Bausumme	2.200.000 € 750.000 € 1.500.000 €
• Umbau und denkmalgerechte Instand-setzung Gutshof Grasleiten in Huglfing *Herr Alois Schmid, 08802 3849 958*	2013 – 2016	Bausumme	1.000.000 €
• Umbau der ehemaligen Dorfgaststätte zu einer Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Salgen *Herr Roman Ohneberg 0176 600 40 332*	2018 -	Bausumme	1.500.000 €

Gutshof Grasleiten Huglfing

Gutshof Grasleiten Huglfing

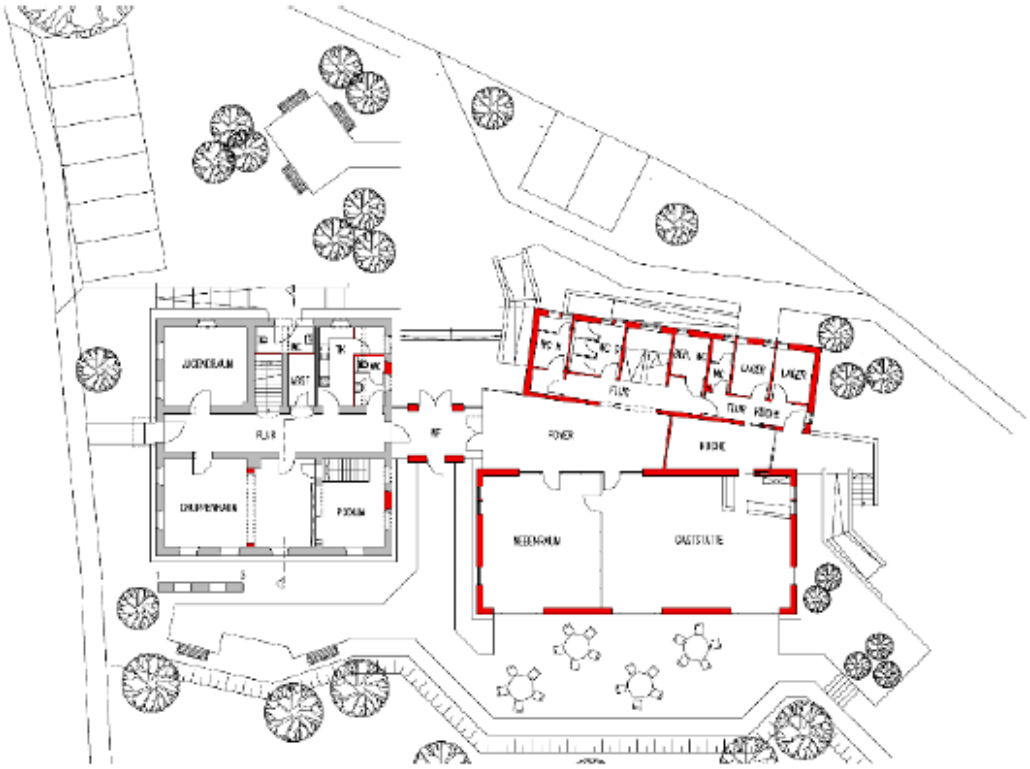
Gutshof Grasleiten Huglfing

Gutshof Grasleiten Huglfing

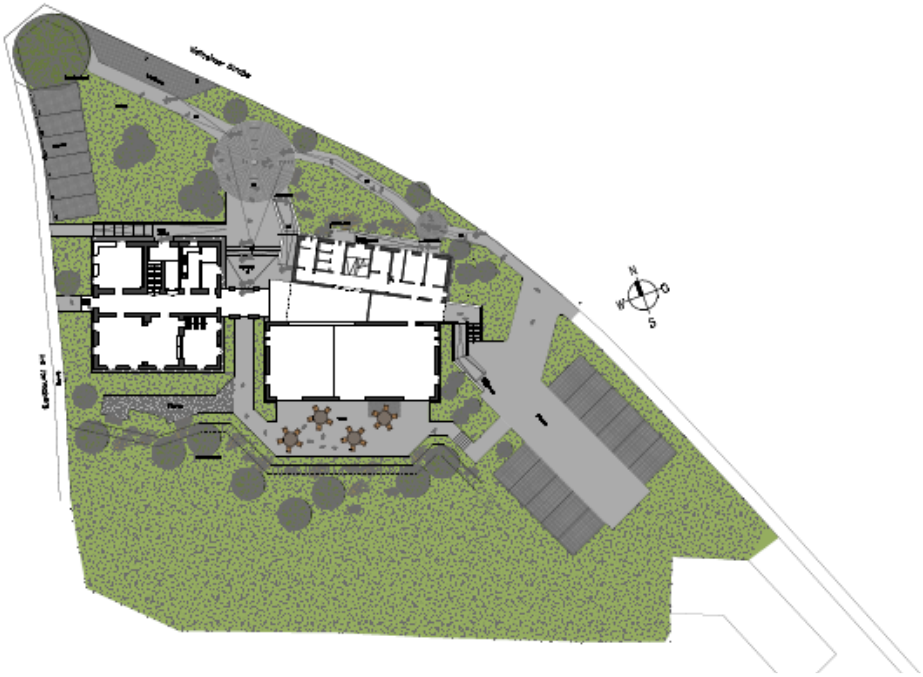
Gutshof Grasleiten Huglfing

Gutshof Grasleiten Huglfing

Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen



Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen



Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen

Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen

Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen

Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen

Kirchlich-Gemeindliches-Zentrum Pürgen

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Denkmalschutzmedaille
2007

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE

URKUNDE

Hiermit verleihe ich

der

Gemeinde Pürgen

vertreten durch den Bürgermeister
Herrn Klaus Flüß

die Medaille des Bayerischen Staatsministeriums

für Wissenschaft, Forschung und Kunst

für besondere Verdienste um den Denkmalschutz.

München, den 21. November 2007

DER BAYERISCHE STAATSMINISTER
FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Dr. Thomas Goppel

Maria-Ward-Haus Augsburg

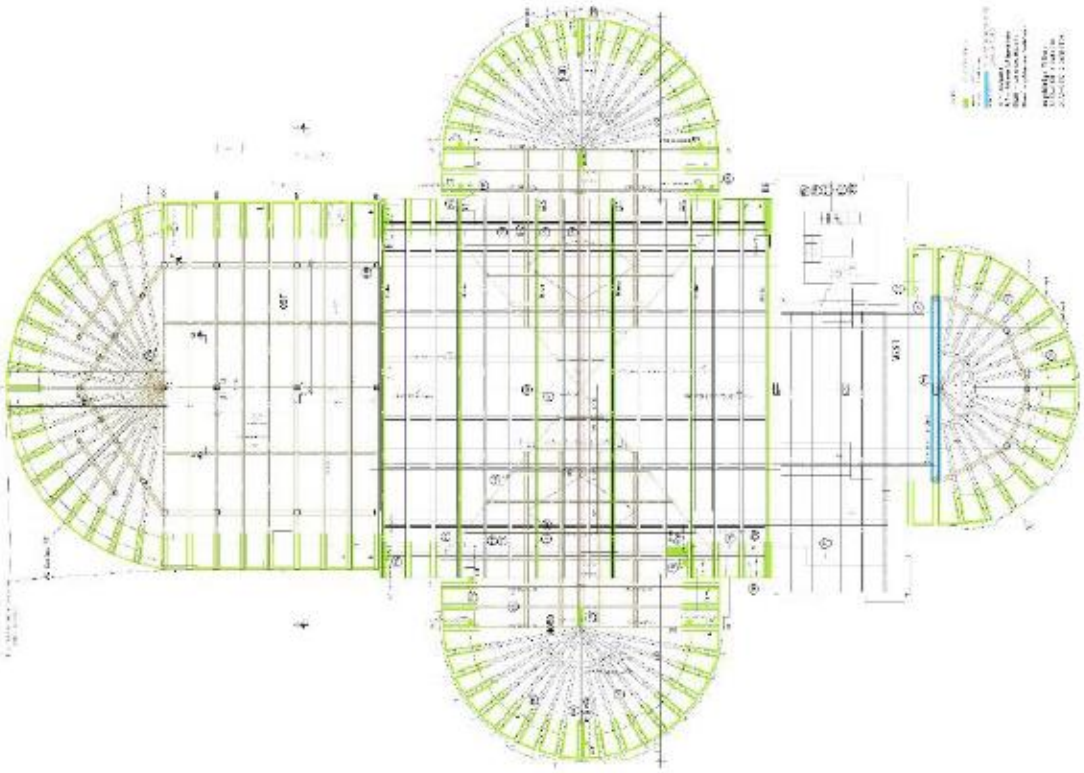
Maria-Ward-Haus Augsburg

Maria-Ward-Haus Augsburg

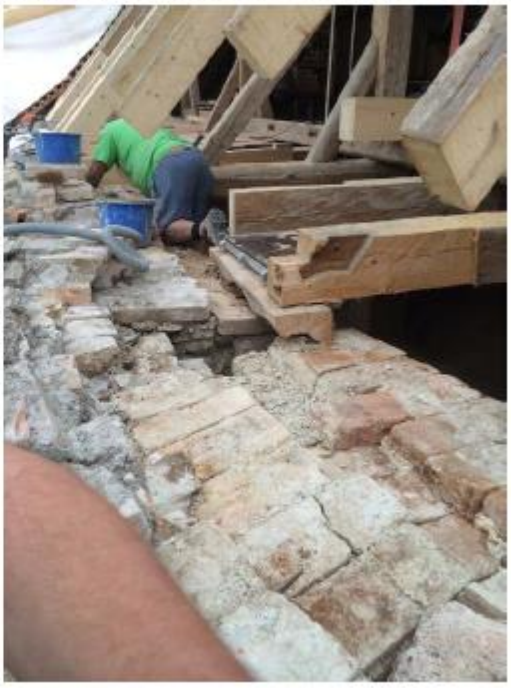
Maria-Ward-Haus Augsburg

Maria-Ward-Haus Augsburg

Beispiel für Schadensaufnahme - Wallfahrtskirche Vilgertshofen



Beispiel für typische Schadensbilder an Mauerkronen - Wallfahrtskirche Vilgertshofen



Beispiel für denkmalgerechte Schadenssanierung - Wallfahrtskirche Vilgertshofen

Machbarkeitsstudie Gemeinde Hergatz

Fragestellungen zur Machbarkeitsstudie

Bestandspläne: Sind Bestandspläne vorhanden oder sind diese zu erstellen?

Baukörper ggf. durch Vermessungsbüro scannen lassen um ein verformungsgerechtes Aufmaß zu erhalten

Umfang der Machbarkeitsstudie: Welche Aspekte sollen in der Machbarkeitsstudie berücksichtigt und untersucht werden?

Dokumentation von Schadensbildern

Aufnahme von Bauteilquerschnitten incl. Berechnung der Tragfähigkeit hinsichtlich der geplanten zukünftigen Nutzungen (Lastannahmen)

Auflagen des Brandschutzes hinsichtlich der geplanten zukünftigen Nutzungen

Anforderungen aus dem Schallschutz hinsichtlich der geplanten zukünftigen Nutzungen

Angaben zur Barrierefreiheit gemäß DIN 18024 – Einbau eines Aufzugs etc. (öffentliche Bauwerke)

Sollen im Zuge der Machbarkeitsstudie bereits Entwurfskonzepte erstellt werden

Sind Kostenschätzungen oder Kostenberechnungen Bestandteil der Machbarkeitsstudie?

Angaben zum Honorar

Die Erstellung von Bestandsplänen, die Aufnahme und Einarbeitung und Auswertung der Schadensbilder, sowie die Auswertung der Auflagen aus dem Brandschutz, Schallschutz und die Untersuchungen zur möglichen Barrierefreiheit, sowie die statischen Untersuchungen werden auf Stundenbasis angeboten. Der Gesamtaufwand ist abhängig vom Umfang der beauftragten Leistungen.

Abrechnungssätze:	AB Dr. Pilz	IB Bader
Büroinhaber	85,00 €/h	85,00 €/h
Techn. Mitarbeiter	70,00 €/h	70,00 €/h
Sekretariat	45,00 €/h	40,00 €/h
Nebenkosten:	5%	4%
Fahrkosten:	0,35 €/km	0,35 €/km

Entwurfsarbeiten incl. Kostenschätzung werden nach HOAI angeboten:

Honorarzone:	III / Mindestsatz	III / Mindestsatz
Umbauzuschlag:	25%	15%
Leistungsphasen:	LPH 1 Grundlagenermittlung	
	LPH 2 Vorentwurfsplanung	

Herr Pilz regt an, mit einer Bestands- und Schadensaufnahme zu beginnen und die o.g. Fragestellungen in Arbeitsgruppen zu klären. Auch mit einem Pauschalhonorar ist er grundsätzlich einverstanden. Auf Frage von Gemeinderätin Kirchmann bezüglich Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit dem Amt für ländliche Entwicklung entgegnet Herr Pilz, das müsse man so hinnehmen und akzeptieren.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Architekten für die Präsentation und Teilnahme an der Gemeinderatssitzung und verabschiedet auch die Bürgerinnen und Bürger sowie die Presse.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils um 20:45 Uhr.

Der Vorsitzende
Erster Bürgermeister Oliver-Kersten Raab

Schriftführerin
Andrea Steffey